

Großzügige Spende für den Skatepark im Multipark Sylt



Die Windszene – und damit auch die Windparks des Nordens – prägen seit Jahrzehnten den Zeitgeist und tragen entscheidend dazu bei, die Wertschöpfung vor Ort zu steigern. So entstanden in den letzten 30 Jahren viele attraktive Jobs in einer ländlich strukturierten Gegend und es wird durch die guten Gewerbesteuererinnahmen auch kräftig vor Ort reinvestiert und grade für die Jugend einiges auf die Beine gestellt. Neben dem breit ausgebauten Netz an Kindertagesstätten und Sportvereinen soll jetzt mit dem Skatepark im Multipark in Westerland auf Sylt (<https://skateboarding-sylt.de/>) ein weiteres Juwel geschaffen werden, dass die Kinder und Jugendlichen animiert jahreszeitenunabhängig noch aktiver zu sein, sich viel draußen aufzuhalten, sich sportlich zu betätigen und sozial zu engagieren, ohne einem Verein beizutreten zu müssen.

Der Dirkshof ist für seine Sportaffinität bekannt, das Team war und ist bei vielen nordischen Triathlons dabei. Der eine oder andere zeigt sein Können beim Kiten und Windsurfen auf der Nordsee oder beim Fliegen im Ultraleichtflugzeug, der hauseigenen Marke Breezer Aircraft. Jetzt kommt eine neue spektakuläre Sportart hinzu: Aus dem Dirkshof-Projekt Wöhrden stammt die Spende in 5stelliger Höhe, als Unterstützung des großartigen Projekts Multipark Sylt. Dort entsteht ein großer, moderner Skatepark im Multipark – teilweise überdacht, also wetterunabhängig und wird der beliebten Nordseeinsel ein weiteres Erlebnis-Highlight bringen, das Sport- und Freizeitangebot der Insel immens steigern und als weitere Erlebnisplattform dienen – ähnlich wie aus dem Surfen nach 2 Jahrzehnten der Surfworldcup hervorgegangen ist.

„Wir freuen uns den geplanten Skatepark in Westerland mit dieser Spende zu unterstützen und wünschen den Skatern gutes Gelingen. Wir hoffen, dass unser Beitrag eine Initialzündung darstellt, und viele nordfriesische Firmen folgen, damit das engagierte Team der Skateboarding Sylt e.V. bald mit der Grundsteinlegung starten kann“, erklärt Dirk Ketelsen, Geschäftsführer des Dirkshofs.

Der Dirkshof aus dem Sönke-Nissen-Koog ist einer der norddeutschen Pioniere in der Windbranche, der seit 30 Jahren im Bereich Erneuerbare Energien erfolgreich tätig ist. Neben der Entwicklung von schlüsselfertigen Projekten sowie der kaufmännischen und technischen Betriebsführung ist das erklärte Ziel des Dirkshofs, die Veredelung der grünen Energie voranzubringen sowie die Wertschöpfung und die Arbeitsplatzsicherung vor Ort zu erhalten.